

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DER VERKEHR

IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 2

Seeschifffahrt

Jahr 1958

Vorläufige Ergebnisse



Jahrgang 1958 · Jahresheft I

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3
Übersicht 1: Bestand an Seeschiffen im Bundesgebiet am 31.12.1958	11
Übersicht 2: Schiffsverkehr über See des Bundesgebietes in den einzelnen Häfen im Jahre 1958	12
Übersicht 3: Schiffsverkehr über See des Bundesgebietes nach Flaggen im Jahre 1958	13
Übersicht 4: Güterverkehr über See des Bundesgebietes nach Verkehrsrichtungen im Jahre 1958	
a) nach Häfen	14
b) nach Gütergruppen	15
Übersicht 5: Güterverkehr über See der Binnenhäfen des Bundesgebietes mit dem Ausland im Jahre 1958	16
Übersicht 6: Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Jahre 1958	17
Übersicht 7: Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord- Ostsee-Kanal nach Flaggen im Jahre 1958	18
Übersicht 8: Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Jahre 1958	19

Die Zahlenunterlagen über den Bestand an Seeschiffen und über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden vom Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, aufbereitet und zusammengestellt. Das Zahlenmaterial für den Schiffs- und Güterverkehr wurde durch das Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, das Deutsche Hydrographische Institut, das Handelsstatistische Amt Hamburg, das Statistische Landesamt Bremen und das Statistische Amt der Stadt Lübeck vorbereitet und aufbereitet. Die Zusammenstellung der Ergebnisse und die Bearbeitung des Manuskriptes erfolgte im Statistischen Bundesamt.

Weitere Ergebnisse, z.T. in tieferer regionaler Gliederung, in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter unter der Nr. H II 1

Erschienen im März 1959

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Die Seeschifffahrt des Bundesgebietes im Jahre 1958

1. Bestand an Seeschiffen

Auch im Jahre 1958 hat die Handelsflotte der Bundesrepublik weiter zugenommen. Der Zuwachs gegenüber 1957 betrug - gemessen am Raumgehalt - 555 000 BRT oder 14,3 vH. Damit ist die deutsche Handelsflotte auf 2 736 Schiffseinheiten mit einer Bruttoregistertonnage von 4,4 Mill. BRT angewachsen. Der Schiffsraum der Bundesrepublik überschritt somit zum ersten Male nach 1945 seinen Vorkriegsstand (1938 = 4,0 Mill. BRT).

Der entstandene Zuwachs gegenüber 1957 kam wieder zum größten Teil (zu 70 vH) der Gattung der Trockenladungsschiffe und danach den Tankern (zu 22 vH) zugute, während auf die kombinierten Fracht-Fahrgastschiffe nur rund 6 vH der Zugänge entfielen.

2. Gesamtüberblick über den Schiffs- und Güterverkehr

Die Aufwärtsentwicklung des Güterverkehrs des Bundesgebietes über See, die bereits im Vorjahr mit einer Verkehrszunahme von nur 1,3 vH fast zum Stillstand gekommen war, hat sich im Berichtsjahr nicht weiter fortgesetzt. Mit einer Beförderungsmenge von 57,1 Mill.t wurde das Ergebnis des Jahres 1957 um 3,8 Mill.t oder um 6,3 vH unterschritten. Dagegen nahm der Schiffsverkehr, der sich bereits im Vorjahr bei einem Verkehrszuwachs von 5 vH stärker belebt hatte als der Güterverkehr, auch 1958 weiter zu. Er erhöhte sich gegenüber 1957 - gemessen am Raumgehalt der deutschen und fremden Schiffe, die die Küstenhäfen des Bundesgebietes angelaufen haben - um 4,8 Mill. NRT oder 10 vH.

3. Schiffsverkehr nach Verkehrsbeziehungen und Flaggen

Die starke Zunahme im Schiffsverkehr ergab sich beim angekommenen Schiffsraum nicht so sehr aus den beladenen Ankünften (+ 7,5 vH) als aus den Leerankünften (+ 24 vH). Noch im Jahre 1957 waren die Leerankünfte (+ 3 vH) weniger stark angestiegen als die Ankünfte mit Ladung (+ 5 vH).

An der Zunahme der Ankünfte mit Ladung waren 1958 der Auslandverkehr mit 76 vH (1957 97 vH) und der deutsche Küstenverkehr mit 24 vH (1957 3 vH) beteiligt.

Bei den Schiffsabgängen war die Entwicklung eine andere. Hier stiegen gegenüber 1957 die Abgänge mit Ladung um 22 vH an, während die Leerabgänge um 4 vH zurückgingen.

Diese unterschiedliche Entwicklung ist darauf zurückzuführen, daß der Rückgang im Güterverkehr ausschließlich den Empfang betraf.

Schiffsverkehr über See des Bundesgebietes in den Jahren 1952-1958¹⁾

1 000 NRT

J a h r	Angekommene Schiffe			Abgegangene Schiffe		
	insgesamt	mit Ladung im		insgesamt	mit Ladung im	
		Küsten- verkehr	Ausland- verkehr		Küsten- verkehr	Ausland- verkehr
1952	29 067	2 432	21 568	29 094	2 296	14 731
1953	30 406	2 368	22 071	30 271	2 270	16 952
1954	35 715	2 586	26 593	35 585	2 512	20 451
1955	40 815	2 769	31 194	40 669	2 678	22 101
1956	44 438	2 713	34 404	44 401	2 557	23 180
1957	46 743	2 782	36 393	46 451	2 659	23 920
1958	51 501	3 476	38 622	51 519	3 315	29 094

1) Ohne Zwischenverkehr

Unter den am Schiffsverkehr beteiligten Flaggen lag, wie schon in den Vorjahren, die deutsche Flagge weit an der Spitze. Rund 37,5 vH aller Schiffsankünfte und Schiffsabgänge (1957 = 33,7 vH) entfielen auf die deutschen Schiffe. Danach traten die britischen (9,6 vH), die norwegischen (8,3 vH), die niederländischen (7,8 vH) und die USA-Schiffe (6,5 vH) am stärksten im Flaggenbild der deutschen Küstenhäfen in Erscheinung. Gegenüber 1957 ist dabei der Anteil der niederländischen Schiffe etwas angestiegen, während der Anteil der USA-Flagge weiter zurückging.

Schiffsverkehr über See des Bundesgebietes nach Flaggen
(Nur "zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr¹⁾)

F l a g g e	Angewandene Schiffe						Abgegangene Schiffe					
	insgesamt			darunter mit Ladung			insgesamt			darunter mit Ladung		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	1 000 NRT											
Deutschland	14 390	15 709	19 319	12 100	13 313	16 615	14 495	15 679	19 339	10 178	11 017	14 340
Argentinien	303	264	262	220	186	208	263	282	265	197	230	201
Belgien	328	300	442	321	298	354	348	292	454	147	66	206
Dänemark	3 299	3 067	3 003	2 699	2 579	2 485	3 268	3 059	3 003	2 616	2 390	2 337
Finnland	402	479	500	228	288	333	400	479	488	251	305	266
Frankreich	1 473	1 426	1 713	1 054	1 052	1 179	1 461	1 398	1 719	857	861	1 181
Griechenland	592	681	489	570	665	461	572	690	505	151	144	253
Großbritannien	4 241	4 424	4 948	3 487	3 454	3 497	4 203	4 359	4 928	1 660	1 905	2 538
Italien	800	846	572	759	811	498	796	835	556	153	157	164
Japan	409	455	555	336	403	454	409	468	557	293	284	314
Jugoslawien	116	103	84	109	97	76	112	106	89	64	70	37
Liberia	1 765	2 059	1 877	1 683	1 968	1 709	1 715	2 011	1 876	127	117	218
Niederlande	3 133	3 420	4 038	2 568	2 859	3 107	3 095	3 391	4 008	2 081	2 277	2 744
Norwegen	3 151	3 786	4 263	2 406	2 965	3 325	3 109	3 702	4 249	1 195	1 422	1 766
Panama	1 410	1 270	908	1 303	1 147	789	1 362	1 256	894	550	525	417
Polen	87	129	322	48	68	162	91	147	328	68	119	240
Schweden	2 427	2 685	3 006	1 865	2 264	2 513	2 400	2 656	3 014	937	845	1 054
Spanien	236	160	143	189	107	92	238	162	137	85	67	78
Ver. Staaten von Amerika	4 129	3 663	3 274	3 874	3 304	2 854	4 255	3 663	3 433	3 102	2 682	2 912
Übrige	1 748	1 818	1 783	1 296	1 345	1 385	1 808	1 818	1 679	1 026	1 096	1 142
Gesamtverkehr	44 438	46 743	51 501	37 117	39 175	42 097	44 401	46 451	51 519	25 737	26 579	32 409

1) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden.

4. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen

Der im seewärtigen Güterverkehr gegenüber 1957 eingetretene Verkehrsverlust in Höhe von 3,8 Mill.t resultiert bei geringer Versandzunahme (173 000 t oder + 1 vH) zu 93 vH aus verminderten Ankünften aus dem Ausland und zu 7 vH aus rückläufigem Küstenverkehr. Dabei waren am Rückgang des Auslandempfanges gegenüber dem Vorjahr die Ladungen aus außereuropäischen Häfen mit vier Fünfteln, die aus europäischen Häfen mit einem Fünftel beteiligt. Der Zuwachs im Versand resultiert dagegen ausschließlich aus erhöhten Einladungen nach Außereuropa (+ 0,3 Mill.t), während die Versandmengen nach europäischen Häfen um 0,1 Mill.t unter dem Vorjahresergebnis blieben.

Diese Entwicklung unterscheidet sich insofern von der des Vorjahres, als 1957 der Empfang aus ausländischen Häfen um 2,5 Mill.t und der Küstenverkehr um 0,3 Mill.t angestiegen, der Versand nach ausländischen Häfen dagegen um 1,7 Mill.t zurückgegangen waren.

Güterverkehr über See des Bundesgebietes nach Verkehrsbeziehungen

Verkehr d. Häfen
des Bundesgebietes
untereinander

Versand
= Empfang

Verkehr mit
europäischen Häfen

Versand

Empfang

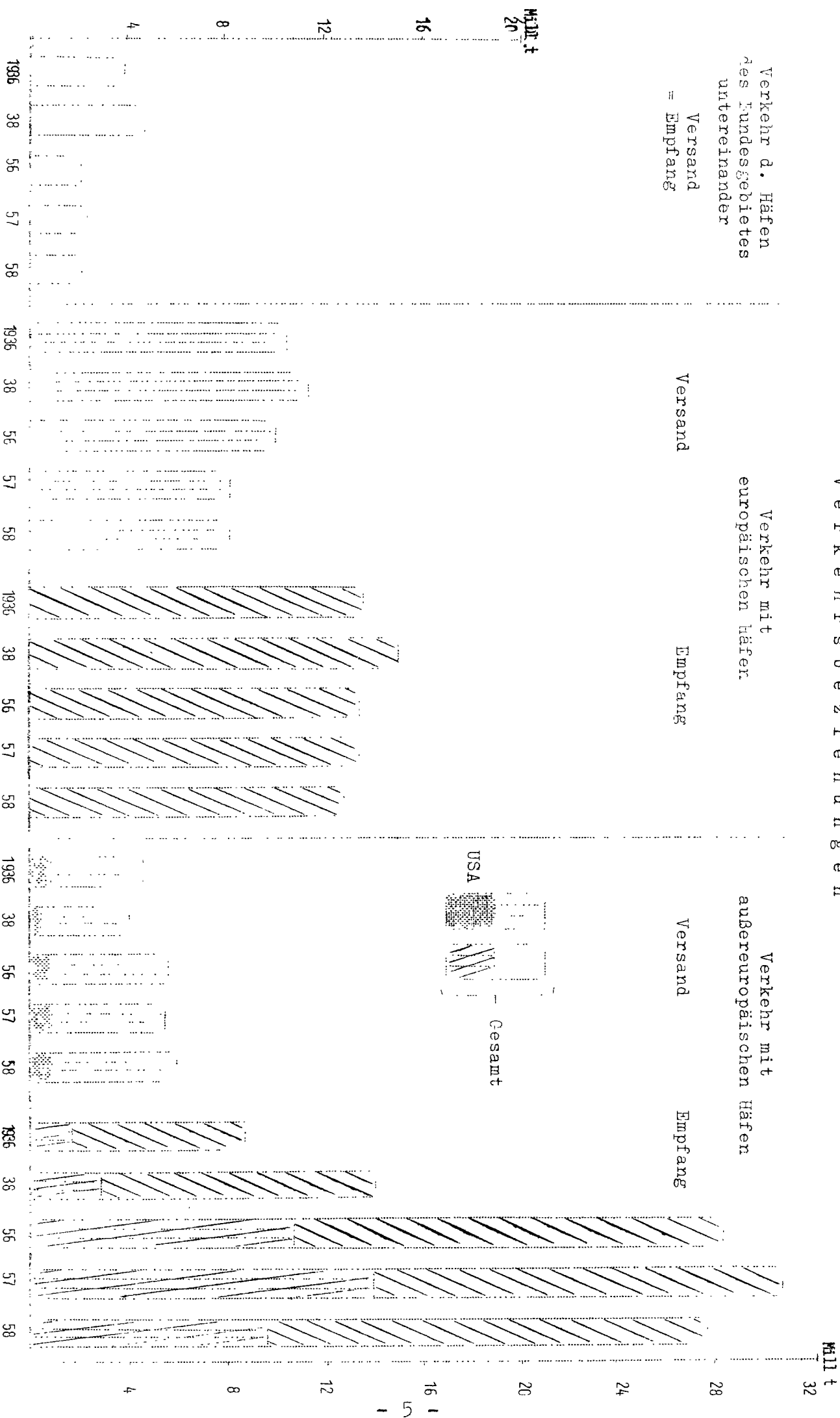
Verkehr mit
außereuropäischen Häfen

Versand

Empfang

USA

Gesamt



J a h r	Gesamtverkehr		davon im Verkehr mit									
			Häfen des Bundes- gebietes untereinander		den übrigen europäischen Häfen				außereuropäischen Häfen			
					Versand		Empfang		Versand		Empfang	
	1 000 t	1936=100	1 000 t	1936=100	1 000 t	1936=100	1 000 t	1936=100	1 000 t	1936=100	1 000 t	1936=100
1936 ²⁾	41 541,2	100	3 980,1	100	10 545,1	100	13 620,9	100	4 718,5	100	8 676,6	100
1947	15 843,2	38,1	1 688,8	42,4	3 759,4	35,7	1 902,8	14,0	329,9	7,0	8 162,4	94,1
1948	20 305,9	49,0	3 204,2	80,6	3 426,2	32,5	3 229,1	23,7	453,3	9,6	9 993,0	115,2
1949	23 433,9	56,5	2 653,1	64,4	4 290,2	40,8	4 855,4	35,6	1 020,2	21,6	10 697,1	123,3
1950	25 814,5	62,1	2 450,9	61,6	7 731,2	73,3	5 934,3	43,6	2 155,4	45,7	7 542,6	86,9
1951	33 142,5	79,8	2 395,4	60,2	7 119,4	67,5	6 864,0	50,4	3 145,7	66,7	13 618,1	156,9
1952	37 807,3	91,0	2 476,0	62,2	7 354,3	69,7	9 202,8	67,6	3 337,3	70,7	15 437,0	177,9
1953	37 529,6	90,3	2 429,9	61,1	7 893,3	74,9	9 378,3	68,9	4 293,7	91,0	13 534,4	156,0
1954	43 940,9	105,8	2 489,8	62,6	9 346,7	88,6	10 649,4	78,2	5 101,4	108,1	16 353,6	188,5
1955	52 995,5	127,6	2 458,1	61,8	9 594,3	91,0	13 021,1	95,6	5 702,3	120,8	22 219,7	256,1
1956	59 920,2	144,2	2 182,0	54,8	10 113,4	95,9	13 566,2	99,6	5 702,9	122,6	28 275,7	325,9
1957	60 970,0	146,8	2 474,3	62,2	8 373,8	79,4	13 569,9	99,6	5 774,6	122,4	30 771,5	354,7
1958	57 128,3	137,5	2 214,3	55,6	8 269,4	78,4	12 868,6	94,5	6 052,3	128,3	27 723,7	319,5

1) Einschließlich des Seeverkehrs der Binnenhäfen und einschließlich der zum Bedarf der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte angekommenen und abgegangenen Güter.- 2) Die Zahlenangaben für 1936 sind, damit sie mit denen der Nachkriegszeit verglichen werden können, auf die gleichen Gebietseinheiten umgerechnet worden.

5. Güterverkehr in wichtigen Seehäfen

Von dem gegenüber 1957 eingetretenen Verkehrsrückgang waren die Nordseehäfen wesentlich stärker betroffen (- 3,4 Mill.t oder - 6 vH) als die Ostseehäfen (- 0,1 Mill.t oder - 1,5 vH). Während bei den Nordseehäfen die Empfangsmengen um 3,7 Mill.t auf 38,7 Mill.t zurückgingen und die Versandmengen um 0,3 Mill.t auf 14,9 Mill.t anstiegen, stehen bei den Ostseehäfen geringfügig erhöhten Empfängen (+ 37 000 t auf 3,3 Mill.t), verminderte Versandmengen (- 0,1 Mill.t auf 0,8 Mill.t) gegenüber. Mit Ausnahme des Hafens Hamburg waren alle großen Seehäfen des Bundesgebietes von der rückläufigen Entwicklung des seewärtigen Güterverkehrs betroffen. Dabei waren die Verkehrsverluste in Emden (- 2,0 Mill.t oder - 24 vH), in den Bremischen Häfen (- 1,6 Mill.t oder - 10 vH), in Brake (- 0,8 Mill.t oder - 33 vH) und in Nordenham (- 0,5 Mill.t oder - 21 vH) am größten. Neben den Hafen Hamburg, dessen Umschlagsmengen um 0,8 Mill.t (+ 3 vH) auf 27,4 Mill.t anstiegen, konnte vor allem Wilhelmshaven seinen Güterverkehr gegenüber 1957 beträchtlich erhöhen (von 0,1 Mill.t auf 0,4 Mill.t). Diese Verkehrsbelebung in Wilhelmshaven ist ausschließlich auf die am Ende des Berichtsjahres erfolgte Inbetriebnahme der Pipeline zurückzuführen und betraf daher nur den Mineralölempfang.

An dem gegenüber 1957 eingetretenen Empfangsverlust waren mit Ausnahme des Hafens Wilhelmshaven alle wichtigen Seehäfen - wenn auch unterschiedlich in der Höhe - betroffen. Der Hafen Hamburg konnte mit 20,1 Mill.t ausgeladenen Gütern seine Vorjahresempfangsmengen nahezu behaupten.

Dagegen kam der ermittelte Versandanstieg in Höhe von 0,2 Mill.t allein dem Hafen Hamburg zugute, der seine Einladungen um 0,8 Mill.t auf 7,3 Mill.t erhöhen konnte. Die Häfen Emden (- 0,4 Mill.t) und Nordenham (- 0,2 Mill.t) verloren ein Drittel bzw. ein Viertel ihrer vorjährigen Versandmengen.

Güterverkehr in wichtigen Seehäfen des Bundesgebietes

H a f e n	Versand			Empfang			Gesamtumschlag		
	1936	1957	1958	1936	1957	1958	1936	1957	1958
	1 000 Tonnen								
Ostseehäfen	946,0 ¹⁾	911,5	812,6	2 522,7 ¹⁾	3 286,0	3 323,4	3 468,7	4 197,5	4 136,0
davon: Lubeck	585,5	579,6	524,2	1 575,4	2 069,4	2 027,1	2 165,9	2 612,4	2 551,4
Kiel	50,9	58,3	53,0	496,4	753,5	681,7	145,3	11,9	734,7
Rendsburg	18,3	13,4	5,9	127,4	148,3	173,7	145,7	61,7	179,6
Flensburg	50,1 ¹⁾	124,6	101,9	208,7	236,3	299,8	258,1	300,9	401,7
Übrige Häfen	241,2 ¹⁾	135,6	127,5	114,8 ¹⁾	78,4	141,1	350,0	214,9	268,7
Nordseehäfen	17 269,7 ¹⁾	14 619,8	14 936,6	23 109,4 ¹⁾	42 473,8	38 744,5	40 379,1	57 093,6	53 681,1
davon: Hamburg	7 218,8	6 508,2	7 327,6	14 808,1	20 105,2	20 071,7	22 026,8	26 613,4	27 399,3
Cuxhaven	12,8	11,2	6,8	22,4	146,8	104,5	35,2	158,0	191,3
Bremische Häfen	4 137,3	5 566,0	5 513,2	2 639,0	9 309,7	7 811,9	6 776,3	14 875,7	13 325,2
davon: Bremen Stadt	4 043,9	4 789,8	4 780,8	2 177,2	8 164,8	6 948,7	6 221,1	12 954,6	11 729,3
Bremerhaven	93,4	776,2	732,6	461,8	1 144,9	863,2	555,2	1 921,1	1 595,8
Brake	145,2	227,6	198,2	172,9	2 189,9	1 419,8	318,1	2 417,5	1 617,9
Nordenham	998,4	675,7	507,9	163,1	1 924,3	1 556,2	1 161,5	2 600,0	2 064,0
Wilhelmshaven	9,3	5,9	5,3	252,4	75,7	354,9	261,7	81,6	360,3
Emden	4 240,7	1 145,0	768,2	3 701,9	7 316,1	5 650,6	7 942,7	8 461,1	6 418,8
Übrige Häfen in:									
Schleswig-Holstein	507,2 ¹⁾	307,7	415,7	1 349,6 ¹⁾	967,0	1 133,3	1 856,8	1 274,6	1 549,0
Niedersachsen		172,5	193,8		439,3	561,5		611,8	755,3
Insgesamt	18 215,7 ¹⁾	15 531,3	15 749,2	25 632,1 ¹⁾	45 759,8	42 067,9	43 847,8	61 291,1	57 817,1

1) Da für 1936 nur Umschlagszahlen für Häfen mit mehr als 5 000 t im Jahr vorliegen, wurde der Gesamtumschlag aus dem Bezirksverkehr errechnet.

6. Güterverkehr nach wichtigen Gütergruppen

Waren die Vorjahre vor allem durch jeweils stark angestiegene Erz- und Kohleankünfte gekennzeichnet, so wurde die rückläufige Verkehrsentwicklung im Jahre 1958 durch verminderte Empfänge dieser Massengüter bestimmt. Die Kohleempfänge verminderten sich um 3 Mill. t auf 7,6 Mill.t, die Erzempfänge um 2,5 Mill.t auf 7,1 Mill.t. Daneben sind noch die Zuckerausladungen im Berichtsjahr besonders stark zurückgegangen (von 600 000 t auf knapp 60 000 t). Diesen starken Verkehrsverlusten stehen auf der Empfangsseite vor allem erhöhte Mineralölankünfte (+ 2 Mill.t auf 10 Mill.t) gegenüber. Damit wurde das Mineralöl zum ersten Male die mengenmäßig bedeutendste Güterart unseres seewärtigen Güterverkehrs.

Güterverkehr über See des Bundesgebietes nach wichtigen Gütergruppen

1 000 t

Gütergruppe	Gesamtverkehr		davon im Verkehr mit									
			Häfen des Bundesgebietes untereinander		den übrigen europäischen Häfen				außereuropäischen Häfen			
					Versand		Empfang		Versand		Empfang	
	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958
Getreide	4 942,5	4 997,9	378,1	297,0	371,5	725,2	631,3	675,9	4,4	3,0	3 557,2	3 296,8
Zucker	650,0	163,8	22,9	4,4	22,3	35,3	61,6	7,3	21,6	68,7	521,6	47,1
Obst, Gemüse, Süd-u.Ölfrüchte	1 826,7	1 919,0	23,6	14,7	87,8	53,3	250,9	340,5	1,8	4,4	1 462,7	1 506,0
Sonstige Nahrungs- und Genußmittel	2 324,8	2 647,5	146,1	111,2	200,3	323,5	653,0	791,1	308,8	339,8	1 016,5	1 082,0
Futtermittel	790,2	992,0	48,9	83,6	251,6	233,7	120,9	166,5	4,3	5,6	364,6	502,6
Erze	9 654,7	7 137,3	25,2	31,6	78,6	51,0	6 018,6	4 472,3	1,2	0,8	3 530,9	2 581,6
Kohlen, Torf	13 961,2	9 928,2	554,4	447,0	2 650,3	1 720,3	601,5	874,0	183,0	201,2	9 972,0	6 685,8
Mineralöle	9 337,1	12 085,8	387,0	486,6	1 023,5	1 687,8	1 100,7	1 108,0	62,7	56,3	6 763,3	8 747,1
Steine, Erden	971,6	1 232,6	209,6	134,2	43,5	50,9	606,9	933,9	192,2	107,8	9,4	5,8
Düngemittel	1 917,9	2 110,8	51,6	30,1	717,2	723,5	28,2	56,3	1 053,1	1 241,5	67,8	59,5
Holz und Holzwaren	1 345,2	1 438,1	23,5	35,8	115,0	81,8	632,1	744,2	29,9	34,2	544,7	542,0
Anderes unbehauenes Holz	5,8	13,8	1,6	1,3	0,5	0,1	2,6	11,1	0,1	0,1	1,1	1,3
Grubenholz	418,1	352,3	0,2	0,1	0,1	0,0	417,8	352,1	-	-	-	0,1
Papierholz, Zellstoff	926,2	840,9	4,4	3,2	7,8	16,3	831,0	732,7	27,7	27,0	55,3	61,7
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	958,5	797,6	38,1	38,5	65,3	66,1	125,1	93,2	59,8	62,0	667,4	537,8
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	3 481,6	3 567,2	95,0	191,9	1 254,3	1 142,1	195,8	242,5	1 824,6	1 955,4	111,9	125,3
Alteisen	340,2	182,3	161,1	78,4	45,5	61,2	33,7	22,8	1,7	0,0	98,2	19,8
Sonstige Güter	7 117,7	6 721,2	303,0	314,3	1 435,7	1 296,0	1 258,2	1 244,3	2 087,7	1 944,6	2 032,9	1 921,6
Insgesamt	60 970,0	57 128,3	2 474,3	2 214,3	8 373,8	3 269,4	13 569,9	12 868,6	5 774,6	6 052,3	30 777,5	27 723,7

Der gegenüber dem Vorjahr erhöhte Versand betraf bei stark rückläufigen Kohleeeinladungen (- 0,9 Mill.t) und verminderten Verschiffungen von "sonstigen industriellen Fertigwaren" (- 0,3 Mill.t) vor allem die Gütergruppen Mineralöl (+ 0,7 Mill.t), Getreide (+ 0,4 Mill.t) und Düngemittel (+ 0,2 Mill.t).

Der Rückgang im Küstenverkehr schließlich wurde im wesentlichen durch verminderte Kohle-, Alteisen-, Getreide- und Steintransporte ausgelöst (je - 0,1 Mill.t). Angestiegen sind in dieser Verkehrsbeziehung vor allem die Mineralölverschiffungen (+ 0,1 Mill.t).

7. Schiffsverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Der Schiffsverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der schon in den letzten Jahren ständig zugenommen hatte, ist auch im Jahre 1958 weiter angestiegen. Insgesamt haben im Jahr 1958 67 738 Schiffe mit einem Raumgehalt von 33,5 Mill.NRT den Kanal passiert. Gegenüber 1957 hat sich damit der Kanalverkehr - gemessen an Raumgehalt der Schiffe - nur noch geringfügig verstärkt (+ 1 vH).

Schiffsverkehr auf dem Nord- Ostsee-Kanal

Verwendungsart Flagge	Richtung West-Ost				Richtung Ost-West			
	1957		1958		1957		1958	
	Schiffe	1 000 BRT	Schiffe	1 000 BRT	Schiffe	1 000 BRT	Schiffe	1 000 BRT
Gesamtverkehr	33 291	16 448	33 817	16 571	33 297	16 771	33 817	16 771
davon								
deutsche Schiffe	20 910	4 954	22 224	4 972	20 700	5 111	22 147	5 127
fremde Schiffe	12 381	11 494	11 593	11 598	12 597	11 660	11 770	11 775
darunter								
Handelsschiffe	30 974	16 217	31 352	16 312	31 148	16 454	31 658	16 723
davon								
deutsche Schiffe	19 188	4 811	20 391	4 824	19 021	4 937	20 393	5 052
fremde Schiffe	11 786	11 406	10 961	11 488	12 127	11 517	11 265	11 671

An diesen Verkehrszuwachs waren tonnagemäßig die deutschen und ausländischen Schiffe in relativ gleichen Umfang beteiligt. Während der Verkehrsanstieg bei den ausländischen Schiffen durch den Einsatz größerer Einheiten erzielt wurde, resultiert er bei den deutschen Schiffen aus der Zunahme der Zahl der Durchfahrten.

Übersicht 1: Bestand an Seeschiffen im Bundesgebiet ¹⁾

Verwendungsart der Schiffe	1956		1957		1958	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe	2 466	3 465 848	2 605	3 887 637	2 736	4 443 144
Frachtschiffe einschl. kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe 2)	2 381	3 445 890	2 518	3 866 277	2 611	4 409 955
davon						
mit Antrieb	2 347	3 433 123	2 489	3 855 655	2 583	4 399 566
Trockenladungsschiffe 3)	2 232	2 934 809	2 369	3 327 078	2 459	3 715 288
Kombinierte Fracht-/Fahrgast- schiffe 2)	18	136 667	20	139 629	20	174 463
Tanker	97	361 647	100	388 948	104	509 815
ohne Antrieb	34	12 767	29	10 622	28	10 389
Fähr-, Förde- und Baderschiffe	85	19 958	87	21 360	125	33 189
Seefischereifahrzeuge	863	160 328	877	164 931	881	167 308
davon						
Fischereifabrischiffe	-	-	1	826	1	826
Fischdampfer	211	112 766	211	114 515	212	116 721
Fischlogger	102	22 598	105	24 207	106	24 531
Fischkutter	550	24 964	560	25 383	562	25 230
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	321	44 524	336	47 370	359	53 808

1) Schiffe mit mehr als 50 cbm = 17,65 Reg-Tons-Brutto-Raumgehalt. Stand jeweils am Ende des angegebenen Jahres.- 2) Unter dem Begriff "kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe" sind alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben.- 3) Darunter 3 Erz-Öl-Frachtschiffe mit 48 319 BRT für Erztransporte und 51 660 BRT für Öltransporte.

Übersicht 2: Schiffsverkehr über See des Bundesgebietes in den einzelnen Häfen im Jahre 1958
("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

Häfen	A n g e k o m m e n										A b g e g a n g e n									
	zu Handelszwecken										zu Handelszwecken									
	Insgesamt					mit Ladung					Insgesamt					mit Ladung				
	Schiffe	1000 MRT	zusammen	aus dem Ausland	ge-löschte Güter in 1 000 t	Schiffe	1000 MRT	zusammen	aus dem Ausland	Schiffe	1000 MRT	Schiffe	1000 MRT	zusammen	nach dem Ausland	ge-ladene Güter in 1 000 t				
Ostseehäfen	14 011	7 176,9	11 286	6 751,2	9 810	6 550,1	3 323,4	13 532	7 023,3	7 280	5 373,0	6 245	5 286,3	812,6						
Lübeck	5 546	1 607,0	4 159	1 302,0	3 720	1 192,1	2 027,1	5 556	1 604,0	2 835	719,9	2 674	700,3	524,2						
Kiel	1 961	676,7	1 860	626,6	1 701	609,0	681,7	1 672	567,3	301	84,9	143	70,8	53,0						
Rendsburg	444	91,5	427	89,6	329	79,0	173,7	267	53,2	33	3,8	25	3,1	5,9						
Flensburg	2 457	245,1	1 658	207,4	1 189	168,0	299,8	2 450	244,4	921	45,3	759	32,5	101,9						
Übrige Häfen	3 603	4 556,6	3 182	4 525,7	2 871	4 502,1	141,1	3 587	4 554,4	3 190	4 519,2	2 644	4 479,4	127,5						
Nordseehäfen	60 026	58 116,7	59 039	44 529,6	25 138	40 230,2	38 744,5	60 065	57 539,8	47 410	35 832,9	23 769	32 444,6	14 936,6						
Hamburg	19 019	27 404,5	15 194	20 741,5	12 790	20 300,7	20 071,7	20 357	27 611,3	15 929	16 252,1	13 374	15 644,4	7 327,6						
Cuxhaven	683	240,8	665	230,1	480	206,1	184,5	395	195,3	157	162,6	26	142,3	1,8						
Bremer Stadt	11 032	16 711,0	8 035	11 352,7	6 651	10 755,5	6 948,7	10 886	16 566,9	8 406	11 658,7	7 534	11 513,5	4 786,6						
Bremerhaven	1 658	5 280,5	1 288	4 316,0	1 011	4 209,4	863,2	1 620	5 407,5	1 240	4 425,0	954	4 286,6	732,6						
Bremische Haf., insbes. 2)	-12 371-	-21 171,9-	-9 032-	-14 923,5-	-7 385-	-14 192,6-	-7 811,9-	-12 277-	-21 288,8-	-9 509-	-15 772,6-	-8 355-	-15 336,8-	-5 513,2-						
Brake	609	1 207,5	480	1 154,3	405	1 127,2	1 419,8	782	872,3	482	105,4	324	94,2	169,2						
Nordenham	747	1 441,0	522	1 248,0	420	1 154,2	1 556,2	681	1 060,7	393	330,2	259	276,3	507,9						
Wilhelmshaven	236	157,9	192	153,3	98	144,9	354,9	218	143,4	51	5,4	9	1,8	5,3						
Emden	2 445	2 704,4	1 932	2 528,3	953	2 345,5	5 650,6	2 759	2 788,7	1 844	481,1	488	247,2	768,2						
Übrige Häfen in:																				
Schlesw.-Holst.	8 506	1 482,6	7 443	1 372,4	1 551	494,6	1 133,3	7 745	1 355,8	6 322	973,0	648	93,0	415,7						
Niedersachsen	15 091	1 486,5	14 288	1 429,4	829	172,1	561,5	14 632	1 437,0	12 686	1 260,4	153	54,7	193,8						
Insgesamt	74 037	65 293,4	61 325	51 280,7	34 998	47 440,4	42 067,9	73 597	64 563,4	54 690	41 205,8	30 014	37 730,1	15 740,2						
m. Zwischenverk. 3)	68 124	51 500,5	57 024	42 096,9	30 863	38 627,4		68 259	51 519,1	51 006	32 408,7	26 394	29 694,2							
Danzen 1957 3)	70 859	59 183,4	58 547	47 638,3	32 426	44 480,3	45 753,8	70 201	58 162,3	51 967	34 176,4	27 441	31 372,3	15 531,3						
m. Zwischenverk. 4)	65 350	46 742,9	54 527	39 175,2	28 559	36 393,0		65 241	46 450,5	48 536	26 576,6	24 133	23 920,1							

1) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dez. 1957) z.zt. unter fremder Verwaltung sowie Danzig und Memel. - 2) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden. - 3) Alle Schiffsankünfte u. -abgänge in den aufgeführten Häfen. - 4) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft in Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

Übersicht 3: Schiffsverkehr über See des Bundesgebietes nach Flaggen im Jahre 1958
 ("zu Handelszwecken" angekommen und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr) 1)

F l a g g e (Nationalität der Schiffe)	A n g e k o m m e n						A b g e g a n g e n					
	I n s g e s a m t			m i t L a d u n g			I n s g e s a m t			m i t L a d u n g		
	im			im			im			im		
	Schiffe	1 000 NRT	vH	Schiffe	1 000 NRT	vH	Schiffe	1 000 NRT	vH	Schiffe	1 000 NRT	vH
Deutschland	51 262	19 318,6	37,5	26 114	3 423,9	98,5	18 536	13 191,0	34,2	24 581	19 338,6	37,5
Fremde Staaten	16 862	32 182,0	62,5	47	50,7	1,5	12 327	25 431,3	65,8	31	32 180,4	62,5
davon												
Argentinien	57	261,7	0,5	-	-	-	43	207,8	0,5	-	265,0	0,5
Belgien	131	442,4	0,9	-	-	-	109	353,6	0,9	1	454,4	0,9
Dänemark	5 064	3 003,2	5,8	5	0,3	0,0	3 464	2 484,9	6,4	5	3 002,8	5,8
Finnland	432	500,3	1,0	-	-	-	302	333,3	0,9	-	487,7	0,9
Frankreich	503	1 713,4	3,3	1	2,5	0,1	362	1 176,5	3,1	-	1 719,3	3,3
Griechenland	114	488,9	0,9	-	-	-	107	461,2	1,2	-	504,5	1,0
Großbritannien	1 661	4 947,5	9,6	1	3,6	0,1	1 218	3 493,4	9,1	2	4 927,5	9,6
Island	68	68,2	0,1	-	-	-	53	57,5	0,1	-	67,0	0,1
Italien	139	572,3	1,1	-	-	-	119	497,7	1,3	-	555,1	1,1
Japan	119	555,4	1,1	-	-	-	96	454,2	1,2	-	556,5	1,1
Jugoslawien	39	83,7	0,2	-	-	-	35	76,3	0,2	-	63,2	0,2
Liberia	321	1 877,4	3,7	-	-	-	283	1 709,2	4,4	-	1 876,1	3,6
Niederlande	2 636	4 038,3	7,8	29	25,1	0,7	1 871	3 081,6	8,0	14	4 007,6	7,8
Norwegen	1 583	4 263,3	8,3	3	14,0	0,4	1 170	3 311,4	8,6	-	4 248,8	8,3
Panama	158	907,5	1,8	-	-	-	128	789,4	2,0	-	894,1	1,7
Polen	207	321,6	0,6	-	-	-	126	162,0	0,4	-	327,7	0,6
Schweden	2 227	3 006,2	5,8	8	5,1	0,2	1 843	2 507,8	6,5	7	3 014,3	5,9
Sowjetunion	114	175,2	0,3	-	-	-	59	105,7	0,3	-	176,6	0,3
Spanien	126	142,5	0,3	-	-	-	67	92,0	0,2	-	137,1	0,3
Türkei	66	139,4	0,3	-	-	-	41	89,3	0,2	-	142,8	0,3
Vor. Staaten v. Amerika	545	3 273,6	6,4	-	-	-	457	2 853,8	7,4	-	3 432,6	6,7
Übrige	492	1 400,0	2,7	-	-	-	374	1 132,7	2,9	-	1 292,7	2,5
Gesamtverkehr	68 124	51 500,5	100	26 161	3 474,5	100	30 863	38 622,4	100	24 512	51 519,1	100
Dagegen 1957	65 350	46 742,9	-	25 968	2 782,1	-	28 559	36 393,0	-	24 453	46 450,5	-

1) Vgl. Übersicht 1, Fußnote 4). - 2) Herkunft- und Bestimmungshafen liegen im Bundesgebiet. - 3) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone, den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937) z.Zt. unter fremder Verwaltung sowie Danzig und Memel.

Übersicht 4: Güterverkehr über See des Bundesgebietes nach Verkehrsrichtungen im Jahre 1958

- T o n n e n -

H a f e n	E m p f a n g										V e r s a n d					
	davon aus										davon nach					
	Ins- gesamt	Häfen des Bundesgebietes			Häfen der Ost- gebiete d. Dtsch. Reiches	Häfen der übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen		Ins- gesamt	Häfen des Bundesgebietes	Häfen der Ost- gebiete d. Dtsch. Reiches	Häfen der übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	zusammen	darunter Hafen der Ver. Staaten	16
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen	darunter Häfen der Ver. Staaten			zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staaten		zu- sammen						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
a) nach Häfen																
Ostseehäfen	3 323 435	434 764	115 498	-	135 173	2 168 767	584 731	520 846	812 566	180 579	57 613	-	-	597 180	34 807	4 850
Lübeck	2 027 137	257 956	31 116	-	45 691	1 492 470	231 020	190 068	524 232	30 470	15 197	-	-	459 595	34 167	4 665
Kiel	681 686	25 821	16 471	-	61 902	312 833	231 123	276 588	53 012	29 828	17 291	-	-	22 544	640	185
Rendsburg	173 678	21 186	14 217	-	4 642	124 129	23 721	5 421	5 911	1 386	232	-	-	4 525	-	-
Flensburg	299 810	81 231	30 391	-	13 947	155 765	18 867	48 769	101 872	28 853	6 837	-	-	73 019	-	-
Übrige Häfen	141 124	48 570	23 303	-	8 984	83 570	-	-	127 539	30 042	18 056	-	-	37 497	-	-
Nordseehafen	38 744 457	1 576 985	322 247	1 866	344 349	9 682 308	27 138 949	9 168 332	14 336 623	1 571 237	144 968	21 840	55 204	7 270 818	6 017 524	1 035 954
Hamburg	20 071 707	439 293	218 260	1 855	149 254	3 331 201	16 150 098	5 053 623	7 327 596	647 013	122 199	9 154	20 197	3 656 826	2 994 464	370 337
Cuxhaven	134 512	13 758	1 936	-	37 365	132 453	916	322	6 761	3 465	1 039	-	-	2 987	309	309
Bremische Hafen	-7 811 919	-447 436	-100	-11	-21 143	-1 816 617	-5 526 712	-2 482 264	-5 513 244	-253 775	-603	-5 571	-34 140	2 300 201	-2 919 557	-623 165
davon: Bremen Stadt	6 948 700	414 050	-	11	9 008	1 767 124	4 758 507	2 150 259	4 786 614	241 786	603	5 221	27 846	2 065 186	2 440 575	513 100
Bremerhaven	863 219	33 386	100	-	12 135	49 493	768 205	332 005	732 630	11 989	-	350	6 294	235 015	478 982	105 065
Brake	1 419 776	38 230	-	-	26 655	266 657	1 038 234	634 283	138 155	27 641	-	-	-	115 023	55 491	11 980
Wardenham	1 556 178	118 777	-	-	3 127	377 567	1 056 707	567 102	507 853	51 535	-	-	-	413 303	43 015	1 163
Wilhelmshaven	354 942	16 259	3 895	-	7 589	22 872	308 222	-	5 336	3 766	603	-	-	1 570	-	-
Enden	5 650 643	84 112	-	-	8 363	3 106 358	2 451 810	302 601	768 196	241 043	-	4 571	700	521 882	-	-
Übrige Häfen in:																
Schleswig-Holstein	1 133 287	218 437	35 109	-	74 725	312 888	527 237	107 791	415 699	236 750	17 062	-	167	177 382	1 403	-
Niedersachsen	561 493	200 677	62 947	-	16 108	315 695	29 013	20 346	193 783	106 249	3 462	2 544	-	81 644	3 346	-
Gesamtverkehr	42 067 892	2 011 749	437 745	1 866	479 522	11 851 075	27 723 680	9 689 178	15 749 189	1 751 816	202 581	21 840	55 204	7 867 998	6 052 331	1 011 804
Dagegen 1957	45 759 826	1 891 674	642 627	3 801	65 615	13 021 284	30 777 452	14 103 497	15 531 302	1 668 507	390 878	19 446	16 303	8 052 457	5 774 589	1 083 561

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit dem Ausland, der in der Übersicht 5 gesondert nachgewiesen ist. - 2) Stand 31. Dez. 1937 z.Zt. unter fremder Verwaltung einschl. Danzig und Memel.

nach Übersicht 4: Güterverkehr über See/Jahr 1958

Gütergruppe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
b) nach Gütergruppen																
Kartoffeln	4 469	1 307	-	-	469	2 187	506	1	74 358	1 301	-	-	-	69 356	3 701	8
Zuckererbsen	74 892	78	-	-	-	74 784	30	-	67	49	-	-	-	6	12	-
Getreide	4 164 170	235 948	2 796	-	1 950	629 455	3 296 817	1 116 821	1 029 551	301 318	61 006	-	-	725 230	3 003	-
Roggen- u. Weizenmehl	10 936	6 949	375	-	-	616	3 371	2 629	151 403	7 538	314	-	-	68 092	75 773	91
Holkerieprodukte	62 371	15 857	173	-	-	34 891	11 623	2 264	63 189	30 668	13 438	-	-	5 479	27 042	2 636
Zucker	57 266	4 165	-	1 363	103	4 547	47 088	202	105 469	505	253	-	-	36 307	68 657	5
Lebende Tiere	207 873	3 194	-	-	22 017	182 544	118	79	3 499	3 345	-	-	-	73	81	38
Obst, Gemüse, Süd- u. Ölfrüchte	1 858 009	14 000	1	-	1 181	336 796	1 506 032	319 519	74 196	16 455	716	320	155	52 842	4 424	3 121
And. Nahrungsmittel, Fleisch, Fische	1 554 500	62 235	1 700	15	2 934	422 982	1 066 334	170 731	459 579	60 678	7 847	11 472	301	153 928	233 200	62 526
Futtermittel	741 072	72 178	10 968	101	140	166 055	502 598	9 190	298 476	70 281	11 441	-	-	222 619	5 576	3 835
Kalidüngemittel	2 508	702	390	-	-	1 704	102	-	1 118 429	409	-	-	-	454 160	663 860	230 466
Andere Düngemittel	143 234	29 328	20 875	-	-	54 548	59 358	450	845 665	10 348	-	-	102	257 573	577 642	14 027
Salz	2 321	273	-	-	-	2 047	1	-	283 447	251	-	-	-	234 290	48 906	4
Chem. Erzeugnisse, außer Düngemittel	313 528	17 250	11 159	56	21 469	105 580	169 173	119 648	522 153	7 410	396	1 117	1 401	229 366	282 859	31 803
Steinkohle	7 992 117	434 931	184 491	-	389 117	482 276	6 685 793	6 682 367	2 060 220	259 618	1 059	-	-	1 679 338	121 264	-
Braunkohle	10 867	10 867	8 676	-	-	-	-	-	32 270	1 934	-	-	-	30 224	112	1
Torf	326	93	-	-	-	233	-	-	81 816	77	-	-	-	1 949	79 790	77 584
Erze	7 065 088	29 026	18 625	-	-	4 454 447	2 581 615	2 450	64 369	13 343	2 544	-	-	50 172	781	234
Holz und Holzwaren	1 236 203	34 547	138	-	71	659 585	542 000	37 374	145 061	36 768	1 256	-	-	74 109	34 184	6 442
And. unverb. Holz	13 245	1 284	-	-	-	10 686	1 275	719	1 649	1 480	4	-	-	116	53	1
Grubenholz	281 387	-	-	-	272	281 029	86	15	155	125	125	-	-	30	-	-
Papierholz, Zellstoff	697 664	2 720	347	11	5 806	627 453	61 674	51 371	44 315	1 450	497	-	-	15 886	26 979	278
Papier und Pappe	401 456	1 210	-	75	82	387 941	12 148	9 266	187 320	1 395	4	-	-	31 781	154 144	6 128
Rohstoffe u. Halbwaren der Textilwirtschaft	667 583	38 384	-	-	54	91 373	537 772	163 989	165 117	37 471	150	308	828	64 537	61 973	25 385
Eisen u. Stahl, Eisen- u. Stahlwaren	424 879	96 716	84 550	46	5 044	197 810	125 263	91 540	2 991 673	16 199	5 178	1 356	47 039	971 650	1 955 429	152 776
Schrott	40 849	12 712	154	-	-	8 325	19 812	19 048	136 428	78 323	65 705	-	-	58 078	27	-
Fahrzeuge	25 099	9 848	-	-	-	8 456	6 795	5 173	493 999	10 006	4	-	57	120 959	362 977	124 879
Mineralöl u. -derivate	10 313 634	458 914	15 694	3	24 242	1 083 416	8 747 059	184 621	2 204 883	463 693	27 701	35	-	1 684 830	56 325	4 046
Äther d. nichttriv. Verk.	394 314	11 449	-	-	-	15 167	367 698	310 762	113 392	1 688	-	-	-	31 235	80 369	62 065
St. ine und Erden	1 070 861	133 377	29 308	-	2 908	928 732	5 794	3 649	249 340	107 982	828	-	-	33 525	107 833	2 050
Zement	138 527	128 315	1 437	-	-	10 056	156	155	495 927	119 261	-	-	-	23 567	353 099	54 368
Warenzugut, gebr. Verp.	38 758	6 405	30	-	13	18 524	13 816	7 686	27 297	6 926	204	-	29	7 409	12 933	6 949
Sonstige Güter (dar. Rohphosphate)	2 057 886 (320 505)	137 487	45 858	196	1 650	566 780 (1 041)	1 351 773 (295 745)	377 459 (174 602)	1 224 477 (10)	83 521 (4)	1 911	7 232	5 119	479 282	649 323 (6)	140 058
Gesamtverkehr	42 067 892	2 011 749	437 745	1 866	479 522	11 851 075 (1 041)	127 723 680 (295 745)	9 689 178 (174 602)	15 749 189 (10)	1 751 816 (4)	202 851	21 840	55 204	7 867 998	6 052 331	1 011 804

Übersicht 5: Güterverkehr über See der Binnenhäfen¹⁾
des Bundesgebietes mit dem Ausland
im Jahre 1958

- Tonnen -

Gütergruppe	Eingang 2)			Ausgang		
	der Binnenhäfen im					
	Rhein- See-	Ems- See-	Weser- See-	Rhein- See-	Ems- See-	Weser- See-
V e r k e h r						
Kartoffeln	-	-	-	-	-	-
Zuckerrüben	23 422	-	3 034	100	-	-
Getreide	35 139	734	8 664	-	-	-
Roggen- u. Weizenmehl	134	-	-	5 689	199	800
Molkereiprodukte	674	-	186	-	-	-
Zucker	1 303	-	-	18	-	-
Lebende Tiere	-	-	-	-	-	-
Obst, Gemüse, Süd- u. Ölfrüchte	1 052	-	1 492	-	-	-
Andere Nahrungsmittel, Fleisch, Fische	14 810	11	5 353	7 968	-	-
Futtermittel	197	-	-	10 658	195	275
Kalidüngemittel	-	-	-	4 934	-	-
Andere Düngemittel	29	-	-	6 706	-	-
Salz	34	-	1	7 281	-	2 468
Chem. Erzeugnisse, außer Düngemittel	24 497	11	12	85 424	-	-
Steinkohle	30	1 143	1 154	6 066	1 144	1 599
Braunkohle	-	-	-	-	-	-
Torf	-	-	-	-	-	-
Erze	11 882	200	5 747	767	-	-
Holz u. Holzwaren	73 916	6 020	4 654	7 739	-	-
Anderes unbearb. Holz	401	-	-	13	-	-
Grubenholz	38 503	17 041	15 248	-	-	-
Papierholz, Zellstoff	95 539	1 640	2 238	424	-	-
Papier und Pappe	1 293	-	56	526	-	-
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	1 750	-	23	458	-	-
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	34 149	2 273	3 197	118 788	2 831	416
Schrott	7 912	400	6 156	3 165	-	-
Fahrzeuge	2 761	-	-	89	-	-
Mineralöl u. -derivate	319	-	-	2 948	20	-
Güter d. nichtziv. Verk.	26 723	-	-	2 572	-	-
Steine und Erden	1 902	220	52	17 165	-	197
Zement	91	-	-	659	-	-
Umzugsgut, gebr. Verpackungen	1 657	-	10	205	-	-
Sonstige Güter	41 971	315	6 793	21 551	190	2 072
Insgesamt	442 090 ^{a)}	30 008 ^{b)}	64 070 ^{c)}	311 913	4 579	7 827
Dagegen 1957	356 579	19 738	77 565	275 881	1 189	8 259

1) Alle Häfen oberhalb Emmerich (Rhein), Haren (Ems), Bremen (Weser) und Hamburg (Elbe). - 2) Darunter aus Häfen der Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. Dez. 1937) z. Zt. unter fremder Verwaltung: a) 563 t; b) 1 143 t; c) 1 154 t.

Übersicht 6: Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge im Jahre 1958

Verwendungsart	Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)										Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)									
	Alle Fahrzeuge					d a v o n					Alle Fahrzeuge					d a v o n				
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	1 000 NRT	1 000 BRT
Handelschiffe	31 352	16 311,7	29 640,5	4 823,8	8 504,0	10 961	11 487,9	21 136,6	16 722,5	30 376,4	20 393	5 052,0	8 884,6	11 265	11 670,6	21 491,8				
darunter:																				
Tanker	2 588	3 566,2	6 408,3	559,5	996,5	943	3 006,5	5 411,8	2 552	6 121,8	1 663	391,1	1 056,1	889	2 826,0	5 065,8				
Binnenschiffe	1 642	78,8	116,9	78,7	116,9	2	0,0	0,1	1 524	107,2	1 524	73,4	107,2	-	-	-				
Fischereifahrzeuge	1 344	127,9	353,3	59,0	162,2	503	69,7	185,0	1 200	311,9	805	56,7	161,8	395	55,0	150,1				
Dienstfahrzeuge	393	20,5	59,4	19,4	56,3	2	1,2	3,1	384	61,9	380	18,6	56,0	4	1,9	5,0				
Kriegsfahrzeuge	426	82,7	154,7	47,3	94,2	57	35,5	60,5	410	164,8	351	43,8	87,7	59	42,0	76,9				
Geräte	190	26,6	39,1	22,2	31,2	22	4,4	8,0	154	44,2	144	25,2	36,1	10	4,3	8,1				
Sportfahrzeuge	112	1,4	3,1	0,6	1,3	48	0,8	1,8	115	3,6	69	0,7	1,7	46	0,8	1,9				
Insgesamt	33 817	16 571,0	30 250,1	4 972,4	8 855,1	11 593	11 598,4	21 395,0	16 971,3	30 961,8	22 142	5 196,8	9 227,8	11 779	11 774,5	21 733,8				
Dagegen 1957	33 291	16 448,2	30 000,6	4 954,5	8 878,1	12 381	11 493,8	21 122,5	16 720,8	30 442,4	20 700	5 111,3	9 124,5	12 597	11 609,4	21 317,8				

1) Frachtschiffe und Fahrgastschiffe

Übersicht 7: Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal¹⁾ nach Flaggen im Jahre 1958

F l a g g e (Nationalität der Schiffe)	Gesamtverkehr						Durchgangsverkehr					
	Alle Schiffe			d a v o n			Alle Schiffe			d a v o n		
	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	mit Ladung	Gewicht der Ladung in t	ohne Ladung	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung in t	mit Ladung	Anzahl	ohne Ladung
Deutschland	40 784	9 875,8	30 803	7 303,0	15 019 510	9 981	31 238	8 525,6	26 922	6 641,2	4 376	1 894,5
Fremde Staaten	22 226	23 158,5	18 000	16 111,1	31 063 363	4 225	21 667	21 937,8	17 720	15 395,2	3 947	6 542,5
davon												
Argentinien	24	97,8	13	49,9	72 717	11	22	86,7	13	48,8	9	37,9
Belgien	57	110,6	31	51,8	101 303	26	57	110,7	31	51,8	26	59,0
Costa Rica	63	158,4	39	96,5	206 165	24	63	158,4	39	96,5	24	61,8
Danemark	2 935	1 374,5	2 267	1 013,6	1 492 646	668	2 825	1 332,8	2 214	996,5	611	336,1
Finnland	2 000	2 703,5	1 727	2 076,0	4 192 808	273	1 992	2 689,0	1 724	2 070,0	268	618,9
Frankreich	607	1 005,3	344	557,3	1 272 138	263	607	1 005,3	344	557,3	263	447,8
Griechenland	68	220,4	43	121,7	257 454	25	66	209,6	42	116,4	24	93,5
Großbritannien	969	2 174,1	727	1 382,3	2 547 148	242	939	2 041,5	704	1 275,3	235	766,1
Italien	160	633,7	106	410,7	923 751	54	152	587,1	102	387,4	50	199,6
Liberia	169	825,3	94	438,9	921 441	75	152	704,9	86	376,7	66	328,2
Niederlande	7 892	2 788,1	6 389	2 122,0	4 223 081	1 003	7 765	2 626,8	6 834	2 601,9	931	624,8
Norwegen	835	2 018,5	570	1 263,7	2 171 046	263	751	1 591,4	519	992,9	232	598,3
Panama	128	486,7	76	264,6	542 083	52	115	408,4	70	217,2	45	191,3
Polen	1 157	1 576,0	1 057	1 380,6	2 353 606	100	1 135	1 551,6	1 046	1 368,4	89	183,3
Schweden	3 270	3 091,9	2 617	2 302,0	4 978 877	653	3 149	2 969,1	2 553	2 243,5	591	726,0
Sowjetunion	1 374	2 505,2	1 066	1 762,9	3 397 295	308	1 370	2 503,7	1 065	1 762,1	305	741,5
Spanien	124	248,0	81	148,9	279 613	43	122	245,4	80	147,6	42	97,8
Türkei	45	105,4	23	50,5	96 587	22	45	105,4	23	50,5	22	55,0
Übrige	351	1 035,2	230	648,2	1 033 607	121	340	1 010,2	226	634,4	114	375,8
Insgesamt	63 010	33 034,2	48 803	23 444,1	46 083 182	14 207	52 965	30 463,6	44 642	22 036,5	8 323	8 427,2
Dagegen 1957	62 122	32 670,9	48 248	23 275,0	47 348 224	13 874	52 558	30 164,2	44 136	21 934,0	8 422	8 230,2

1) Nur Handelsfahrzeuge, ohne Fischerei-, Dienst-, Kriegs- und Sportfahrzeuge und Geräte, aber einschl. Binnenschiffe.

Übersicht 8: Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Gütergruppen im Jahre 1958
- Tonnen -

Gütergruppe	Ins- gesamt	davon							
		Richtung Brunsbüttel-Holtenau (West-Ost)				Richtung Holtenau-Brunsbüttel (Ost-West)			
		Durchgangsverkehr				Teilstrackenverkehr			
		Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
Massengüter	36 992 535	4 904 621	11 755 449	750 473	1 031 994	6 823 909	10 890 137	563 478	272 474
davon:									
Kohle	7 623 892	2 030 508	1 301 866	109 783	164 987	590 141	3 262 915	54 773	108 919
Erze	4 834 274	203 032	1 135 974	-	-	1 488 923	2 005 236	1 109	-
Kiesabbrände	402 873	56 520	22 315	5 719	-	212 160	97 894	8 265	-
Eisen	1 068 055	332 861	342 327	6 097	1 295	124 793	246 039	7 825	6 818
Holz	4 972 917	6 734	9 837	3 809	240	2 565 479	2 364 132	19 366	3 320
Zellulose	1 669 083	630	4 032	135	-	169 661	1 494 625	-	-
Getreide	2 343 907	660 248	929 957	43 338	200	498 254	168 571	40 102	3 237
Futtermittel	526 440	309 152	118 397	20 277	1 812	26 864	41 618	7 534	785
Düngemittel	1 609 218	261 923	759 270	110 665	72 034	195 602	201 616	8 108	-
Salz	322 585	63 029	253 223	365	-	4 178	1 790	-	-
Mineralöl und -derivate	8 007 431	453 500	5 800 358	409 428	790 035	72 109	97 517	239 427	145 057
Andere Massengüter	3 511 860	526 484	1 077 893	40 857	1 391	875 745	908 184	176 969	4 337
Stückgüter	9 659 965	205 193	3 411 928	12 080	1 525	943 726	3 682 635	9 141	2 686
Lebendiges Vieh	30 632	3 311	-	-	-	12 804	14 487	-	-
Gesamtverkehr	45 053 102	5 504 205	15 167 371	762 553	1 033 519	7 780 439	14 587 310	572 619	275 160
Dagegen 1957	47 345 224	6 061 027	16 409 776	738 392	1 116 495	8 164 461	14 133 654	391 033	302 376